

Ludwigsburg

Gemeinsam für die Energiewende

[31.07.2024] Um die Energiewende in der Region voranzutreiben, haben die Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim und die Kreissparkasse Ludwigsburg ein Gemeinschaftsunternehmen gegründet.

In Baden-Württemberg haben die Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim (SWLB) und die Kreissparkasse Ludwigsburg das Gemeinschaftsunternehmen Energiewende Region Ludwigsburg gegründet. Auf einer Pressekonferenz stellten die beiden Partner das Geschäftsmodell und die Ziele des neuen Unternehmens vor, das sich auf die Entwicklung und den Betrieb von Anlagen zur Energieerzeugung aus erneuerbaren Energien konzentriert. Im Fokus steht zunächst die Photovoltaik.

Heinz-Werner Schulte, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Ludwigsburg, unterstrich die Bedeutung des Projekts: „Es ist an der Zeit, neue Handlungsfelder zu erschließen und nutzbar zu machen.“ Schulte betonte den Vorbildcharakter des Gemeinschaftsunternehmens und die Chancen, die sich durch die verstärkte Nutzung erneuerbarer Energien ergeben. „Die Herausforderungen des Klimawandels und der Energiekrise erfordern schnelle und kapitalintensive Investitionen in erneuerbare Energien“, so Schulte. Stadtwerke-Chef Christian Schneider ergänzte: „Das Gemeinschaftsunternehmen ist wie die SWLB ganz auf Nachhaltigkeit ausgerichtet.“ Er hob hervor, dass die SWLB seit über 160 Jahren auf nachhaltige Daseinsvorsorge setzt und sich nun verstärkt in den Bereichen Digitalisierung, Dekarbonisierung und Dezentralisierung engagiert. Schneider betonte: „Unser Ziel ist es, die Menschen vor Ort bei der Energiewende mitzunehmen.“ Auch Matthias Knecht (parteilos), Oberbürgermeister von Ludwigsburg, und Landrat Dietmar Allgaier, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Ludwigsburg, hoben die Bedeutung der regionalen Zusammenarbeit bei der Energiewende hervor. „Die Energiewende kann, ja muss auch regional gestaltet werden“, so Allgaier.

Unter dem Motto „VOLL KOLLEKT“ startet die neue Gesellschaft eine Initiative zur Gewinnung von Flächen für Photovoltaikanlagen. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen können sich aktiv an dem Projekt beteiligen.

(al)

Stichwörter: Politik, Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim